

»Die Arbeit macht riesigen Spaß«

Freiwilligendienst an Peter-Meyer-Schule nicht mehr wegzudenken

Schramberg. »Die Arbeit mit den Kindern macht riesigen Spaß, weil sie so abwechslungsreich ist.« Mit diesen Worten beschreibt Miriam King, die im Bundesfreiwilligendienst an der Peter-Meyer-Schule in Schramberg ihre Tätigkeit ausübt.

Sie ist bis zum Ende des Schuljahrs vom Förderverein der Peter-Meyer-Schule angestellt, um den Kindern im Unterricht und bei der nachmittäglichen Betreuung in der sozialpädagogischen Intensivhilfe »Treff 12« und im Schülerhort „»Doppelpunkt« zur Seite zu stehen. Zu der abwechslungsreichen Arbeit

zählen die Betreuung der Schüler-Kiosk-Gruppe, die Begleitung im Sportunterricht, die Unterstützung der Lehrer, aber auch Förderung von einzelnen Schülern zum Beispiel im Lesen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit ist neben der Begleitung beim Mittagessen in der Mensa die Mithilfe in den Hortgruppen, in denen neben der Hausaufgabenbetreuung auch das Spielen und weitere Freizeitaktivitäten auf dem Programm stehen.

Anleitung erhält sie dazu von den Lehrern und Erziehern, außerdem nimmt sie an 20 überregionalen Seminarta-

gen teil. »Für uns ist der Freiwilligendienst aus dem Unterrichtsalltag nicht mehr wegzudenken«, so Schulleiter Michael Kasper, »mit Sicherheit ideal für junge Menschen, die einen pädagogischen Beruf ergreifen wollen«. Deshalb wird die Schule auch im nächsten Schuljahr einen Platz im Bundesfreiwilligendienst anbieten.

WEITERE INFORMATIONEN:

- Peter-Meyer-Schule, Michael Kasper, Telefon 07422/29550 oder www.peter-meyer-schule.de. Allgemeine Infos unter www.bundesfreiwilligendienst.de



Miriam King im Unterricht der Klassen eins bis zwei. Foto: Schule